



Universität
Basel

Dies academicus 2016

Ehrenpromotionen & Preise.

Ehrenpromotionen 2016



Thomas Hürlimann
Ehrendoktor der Theologischen
Fakultät.



Elisabeth Freivogel
Ehrendoktorin der Juristischen
Fakultät.



Hans-Rudolf Stoll
Ehrendoktor der Medizinischen
Fakultät.



Prof. Dr. Barbara Duden
Ehrendoktorin der Philosophisch-
Historischen Fakultät.



Sam Keller
Ehrendoktor der Philosophisch-
Historischen Fakultät.



André Gorsatt
Ehrendoktor der Philosophisch-
Naturwissenschaftlichen Fakultät.



Prof. Dr. Stephen G. Cecchetti
Ehrendoktor der Wirtschafts-
wissenschaftlichen Fakultät.



Prof. Dr. Norbert Schwarz
Ehrendoktor der Fakultät für
Psychologie.

Ehrenpromotion der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät.

Die Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät der Universität Basel verleiht die Würde eines Doktors ehrenhalber an

Professor Stephen G. Cecchetti

- für seine hervorragende Sachkenntnis zu Fragen der Finanzstabilität;
- für seine nicht fundamentalistischen, pragmatischen und tief sinnigen Beiträge zu Fragen der internationalen Währungspolitik;
- Für seine Verdienste beim Aufbau einer dauerhaften Beziehung zwischen der Bank für Internationalen Zahlungsausgleich und der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Universität Basel.

Stephen G. Cecchetti ist einer der wichtigsten Experten im Bereich der Finanzstabilität und der internationalen Geldpolitik. Seine Karriere ist geprägt von einem Wechsel zwischen rein akademischer Tätigkeit und Engagements für staatliche und internationale Organisationen. Er ist zugleich Wissenschaftler als auch Techniker der Wirtschaftspolitik. Bevor er im Bereich der Finanzstabilität aktiv wurde, war er bereits als angesehenen Experte für geldpolitische Fragen, insbesondere für deren internationale Effekte, bekannt.

Geldpolitik und Finanzstabilität sind heute eng miteinander verwoben. Stephen Cecchetti weist durch seine Expertise in beiden Bereichen ein ausserordentlich aktuelles Profil auf. Diese Expertise ist ihm im Verlauf der Finanzkrise 2007 und den darauf folgenden Ereignissen sehr zugute gekommen. Von 2008 bis 2013 war er Economic Adviser und Head of the Monetary and Economic Department der Bank für Internationalen Zahlungsausgleich (BIZ) in Basel. In dieser Funktion war er massgeblich an der Reform der international gültigen Regeln der Bankregulierung im Rahmen des Basler Ausschusses für Bankenaufsicht sowie des Financial Stability Board beteiligt.

Stephen Cecchetti hat sich während seiner Zeit bei der Bank für Internationalen Zahlungsausgleich auch für die Intensivierung der Zusammenarbeit zwischen seiner Institution und der Universität Basel eingesetzt. Gemeinsame Forschungsseminare und Gastforschungsaufenthalte von Fakultätsmitgliedern an der BIZ gehen auf seine Initiative zurück. Die Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät ist heute dank der Unterstützung durch Stephen Cecchetti eng mit der BIZ verbunden.

Professor Cecchettis Karriere ist ein Vorbild für alle akademischen Wirtschaftswissenschaftler, die sich für Wirtschaftspolitik interessieren. Er hat in seiner beruflichen Laufbahn nicht nur die wissenschaftliche Erkenntnis erweitert, sondern selbst an der wirtschaftspolitischen Gestaltung mitgearbeitet.